

Tag der Ausgabe:

Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:

für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr 42. Sonnabend, den 25. Mai. 1895.

Im Namen Seiner Durchlaucht des Fürsten Karl Alexander zur Lippe haben Seine Durchlaucht der Prinz Adolf zu Schaumburg-Lippe, Regent des Fürstenthums Lippe, gnädigst geruht, den bisherigen Anwärter August Meyer hieselbst zum Regierungs-Registrator zu ernennen.

Detmold, den 20. Mai 1895.

Fürstliches Kabinetts-Ministerium.

A. Steneberg.

Der Nebenlehrer Riechmeier in Klüt ist in gleicher Eigenschaft an die Schule in Lage Namens des Durchlauchtigsten Fürsten berufen worden.

Detmold, 20. Mai 1895.

Fürstlich Lippißches Konsistorium.

Pustkuchen.

Die diesjährige Eröffnung der Badeanstalt an der Berrestraße wird Sonntag, den 26. d. M., Morgens 6 Uhr, stattfinden.

Detmold, den 24. Mai 1895.

Die Direktion der Badeanstalt.

A. Steneberg.

Beschaffung von Begesteinen für den Neubau der Landeschaußee im Erterthale bei Bremke.

Nachdem im Submissionstermine vom 26. März d. J. annehmbare Angebote nicht erzielt sind, wird für die Beschaffung von ungefähr 2400 cbm Packlagesteinen und 1200 cbm Feinschlagsteinen ein zweiter Termin anberaumt auf Dienstag, den 28. Mai d. J., Mittags 1 Uhr, in der Riete'schen Gastwirthschaft in Bremke.

Die Bedingungen liegen dort zur Einsichtnahme für die Bewerber aus.

Blomberg, den 21. Mai 1895.

Fürstliches Bauamt.

Knoop.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 15. zum 16. Mai d. J. sind

1. von der Bleiche des Schmiedemeisters Ribder in Hörstmar 16 dem Ziegelmeister Wilhelm Ribder daselbst gehörige weiße, leinene Mannes-Hemden, gezeichnet W. R.,
2. aus dem Baumhofs des Vorstehers Hüfemann daselbst 3 dem Schmiedemeister Ribder daselbst gehörige weiße leinene Mannes-Hemden, von welchen eins mit H. R. und zwei mit U. R. gezeichnet sind und ein roth- und blau-gestreiftes baumwollenes Mannes-Hemd gezeichnet G. R., sowie eine baumwollene Unterhose;
dem Arbeiter Johann Babris gehörige 3 Paar weiße leinene Socken;
der Witwe Meier gehörige 2 Paar weiße leinene Mannes-Hemden, eins gezeichnet F. M. und eins gezeichnet G. M. und eine Gardine,
3. von der Bleiche des Colon Dreier daselbst ein weißes leinenes Mannes-Hemd, gezeichnet E. D.

gestohlen.

Um Anstellung von Ermittlungen nach dem Diebe und Nachricht hierher zu den Acten wird ersucht.

Lemgo, 20. Mai 1895.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

J. B. Dr. Göland.

Der Handelsmann Konrad Strewe aus Salzuflen, z. Zt. unbekannten Aufenthalts, ist durch rechtskräftigen Strafbefehl des unterzeichneten Amtsgerichts vom 14. Dezember v. J. auf Grund des §§ 36, 40 und 50 des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 19. Februar 1878 in eine Geldstrafe von 24 Mark, eventuell 4 Tage Haft und zu 2 Mark 20 Pf. Kosten verurtheilt.

Es wird um Beitreibung von Geldstrafe und Kosten, eventuell um Vollstreckung der Freiheitsstrafe und Nachricht hierher ersucht.

— Alverdisen, den 17. Mai 1895.

Fürstliches Amtsgericht.
Böhmer.

Auf Antrag eines ingrossirten Gläubigers ist auf Zwangsversteigerung der dem Kommerzianten Ernst Kortekamp Nr. 31 in Wellentrup gehörigen Immobilien, bestehend in den Bd. II Bl. 37 des Grundbuchs von Wellentrup eingetragenen Grundstücken zu 22 a 63 qm mit 10 Mark 81 Pf. Reinertrag mit dem darauf stehenden massiven Wohnhause, in welchem der Kleinhandel mit Branntwein und Handel mit

Kolonialwaaren betrieben ist, erkannt und Versteigerungstermin auf

Freitag, den 14. Juni 1895,
Vormittags 11 Uhr,

im Geschäftszimmer des Amtsgerichts anberaumt.

Kauflustige werden dazu mit dem Bemerken geladen, daß der Zuschlag bei einem $\frac{2}{3}$ des Taxats übersteigenden Gebote erteilt werden wird, und daß das Taxat und die Verkaufsbedingungen vom 15. Mai an in unserer Gerichtsschreiberei eingesehen werden können, auch gegen Erstattung der Schreibgebühren in Abschrift zu beziehen sind.

In dem anberaumten Termine sind dingliche Rechte an dem zu verkaufenden Grundbesitz bei Strafe des Verlustes dem neuen Erwerber gegenüber und Ansprüche auf Befriedigung aus dem Kaufgelde bei Vermeidung des Ausschlusses anzumelden und zu begründen.

Derlinghausen, den 11. April 1895.

Fürstliches Amtsgericht.

Dr. Caesar.